

Zugreise | Asien

Per Sonderzug vom Schwarzen zum Kaspischen Meer

11-tägige Sonderzugreise durch Georgien und Aserbaidschan



Reiseübersicht

Reisen Sie von der subtropischen Schwarzmeer-Küste, wo sogar Tee und Reis gedeihen, bis zur sonnenverwöhnten Steppe am Kaspischen Meer. Dazwischen überqueren Sie auf komfortable Weise eine riesige Barriere zwischen Himmel und Erde: die schneebedeckten Gipfel des Kaukasus. Es erwartet Sie eine Melange aus Orient und Okzident, die kulturelle Diversität auf engstem Raum konzentriert. Und auch die Küche ist an Vielfalt kaum zu überbieten: gefüllte Teigtaschen, Stör in Granatapfel, Hühnchen mit grünen Walnüssen und nicht zu vergessen: Georgiens Weine!

Einzigartigkeiten

- Reise im exklusiv gecharterten Sonderzug auf einmaliger Route von Batumi am Schwarzen Meer über den Kaukasus nach Baku am Kaspischen Meer
- Beste Betreuung dank durchgehender deutschsprachiger Chefreiseleitung und ständiger deutschsprachiger Gruppenreiseleitung
- Spektakuläre Zugstrecken mit größter landschaftlicher und kultureller Vielfalt auf kleinstem Raum
- Wardsia – Gigantische Höhlenstadt für bis zu 50.000 Menschen
- Göygöl (Helenendorf) – Ein Stückchen Deutschland mitten in Aserbaidschan
- Tbilisi und Baku, zwei farbenfrohe und gegensätzliche Metropolen
- Faszination Alltag beim Besuch georgischer Gottesdienste, auf dem Weingut, dem Basar und im Handwerkszentrum

Reiseprogramm - Tage

1. Tag Am Schwarzen Meer

2. Tag Batumi

3. Tag Willkommen an Bord!

4. Tag Land der Burgen

5. Tag In vino veritas

6. Tag Im Hohen Kaukasus

7. Tag Orient und Okzident

8. Tag Im Palast der Khane

9. Tag Skyline am Meer

10. Tag Petroglyphen, Öl und Schlamm

11. Tag Goodbye to Baku!

Detailprogramm

1. Tag Am Schwarzen Meer

Flug nach Batumi. Georgiens Hafenstadt und Seebad liegt malerisch an einer Bucht vor der Kulisse grüner Berge. Die glitzernde Skyline an der Palmenpromenade überrascht – Investitionen machten es möglich. Hier logieren Sie für zwei Nächte im Hotel. (A)

2. Tag Batumi

Eine Stadtrundfahrt zeigt Ihnen Alt-Batumi, wo Kaufleute aus aller Welt Spuren hinterliessen. Orthodoxe Kirchen, Synagogen und auch Moscheen – ein Teil der Bewohner Adschariens besteht aus muslimischen Georgiern. Der Nachmittag steht für eigene Unternehmungen oder zum Entspannen zur Verfügung. (FM)

3. Tag Willkommen an Bord!

Heute besuchen Sie den Botanischen Garten – ein subtropisches Paradies! Seine Terrassenanlage an der Steilküste bietet Ausblicke auf das Meer und Batumis Skyline. Im Bahnhof Batumi begrüsst Sie die Crew herzlich an Bord Ihres Sonderzuges. Der spektakuläre Schienenweg schlängelt sich direkt entlang der Küste. Rechts Palmen und Berge, links das Meer. Durch grüne Hügel geht es landeinwärts nach Kutaissi. Von der Bagrati-Kathedrale geniessen Sie den Ausblick über die Altstadt. Von hier ist es ein Katzensprung zum idyllischen Gelati-Kloster (UNESCO-Welterbe). Die kommenden zwei Nächte logieren Sie in Ihrem Abteil im Zug. (FMA)

4. Tag Land der Burgen

Von Kutaissi fahren Sie durch die Tiefebene in den Kleinen Kaukasus. Am Fenster zieht Georgiens Alltag vorüber – Weinberge, malerische Dörfer, trutzige Wehrtürme. Der berühmte Kurort Borjomi liegt in einem tiefen Tal und versorgte einst das ganze Zarenreich mit Mineralwasser. Prachtige Villen, Boutique-Hotels und der Kurpark verzaubern noch heute Gäste von nah und fern. Vom Städtchen Achalziche, über dem eine riesige Burg thront, führt ein unvergesslicher Ausflug zur Höhlenstadt Wardsia aus dem 12. Jh. Wie Bienenwaben schmiegen sich mehr als 3.000 Wohnhöhlen für bis zu 50.000 Menschen an eine gigantische Felswand. Die Fresken der sagenhaften Königin Tamara in der Höhlenkirche haben nichts an Strahlkraft eingebüsst. (FMA)

5. Tag In vino veritas

Heute geht es von Achalziche in die fruchtbare Tiefebene. In Gori kam 1878 Iosse Dschughaschwili (besser bekannt als Josef Stalin) zur Welt. Davon kündet das Museum mit Stalins persönlichem Eisenbahn-Waggon. In Uplisziche, einst Handelsstation an der Seidenstrasse, erwartet Sie eine Höhlenstadt aus dem 6. Jh. Exklusiv für Sie öffnet ein altes Château seinen Weinkeller. Achascheni, Kindsmarauli, Zinandali – Georgiens Weinbau reicht über 7.000 Jahre zurück. Abends erreicht Ihr Zug Georgiens Metropole Tbilisi, wo Sie heute im Hotel logieren. (FMA)

6. Tag Im Hohen Kaukasus

Tbilisi: stolze Kirchen, bunte Holzhäuser am Steilufer der Kura, klassizistische Villen – eine Altstadt wie aus dem Märchen. Sie sehen das Bäderviertel, die Festung und den Rustaweli-Boulevard. Die Fahrt über Georgiens legendäre Heerstrasse in den Kaukasus ist in jeder Hinsicht der Höhepunkt Ihrer Reise. Schon der Blick auf die Burg Ananuri verschlägt einem den Atem. Dann erscheinen am Horizont die ersten schneebedeckten Bergriesen. Immer höher türmen sich Gipfel übereinander. Doch der Blick von der Terrasse Ihres Hotels in Stepanzminda auf den 5.033 m hohen Kazbegi toppt alles! Davor leuchtet auf einem Berggrat zwischen Himmel und Erde die winzige Gergeti-Kirche. Auf Wunsch: JeepAuffahrt zur Kirche. Sie logieren heute in Stepanzminda im Hotel. (FMA)

7. Tag Orient und Okzident

Auf der Rückfahrt nach Tbilisi halten Sie an der Dschwari-Kirche hoch über dem Fluss Aragwa und bewundern Georgiens alte Hauptstadt Mzcheta (UNESCO-Welterbe). Im Bahnhof von Tbilisi gehen Sie wieder an Bord Ihres Zuges und fahren südwärts zur aserbajdschanischen Grenze. Im Abendlicht verändert sich die Landschaft: Die Kaukasus-Berge verschwinden am Horizont, grünes Hügelland geht über in ockergelbe Steppe. Die kommenden zwei Nächte logieren Sie in Ihrem Abteil im Zug. (FMA)

8. Tag Im Palast der Khane

Morgens erwartet Sie bei der Stadt Ganja eine Überraschung: Das Dorf Göygöl, einst Helenendorf, wurde 1815 von schwäbischen Weinbauern gegründet. Das bezeugen liebevoll restaurierte Villen, die Johannes-Kirche und das Haus des letzten Deutschen, Viktor Klein, der 2007 verstarb. Kurz hinter Ganja biegt Ihr Zug nach Norden ab. Plötzlich kleidet sich Aserbaidschan in Grün. Sheki liegt im Schatten bewaldeter Kaukasus-Berge und ist ein einziges Freilichtmuseum. Von der Karawanserei gelangen Sie in den Khan-Palast. Leuchtende Intarsien, Glasfenster und Fresken entführen Sie in die Welt von 1001 Nacht. Im Kunsthandwerkszentrum lässt sich so manches Schnäppchen machen. Abends rollt Ihr Zug durch die weite Steppe zum Kaspischen Meer. (FMA)

9. Tag Skyline am Meer

In Baku heisst es Abschied nehmen von Ihrem Sonderzug und seiner Crew. Vom Kirow-Park blicken Sie auf die atemberaubende Skyline am Kaspischen Meer mit den drei Flammentürmen, Bakus modernem Wahrzeichen. Dann erkunden Sie die Altstadt mit Moscheen, Jungfrauenturm und ShirvanShah-Palast (UNESCO-Welterbe). Doch auch die prunkvollen Jugendstilbauten des ersten Öl-Booms und die futuristische Architektur des zweiten Öl-Booms begeistern! Der freie Nachmittag lädt ein zum Bad im Kaspischen Meer oder zum Einkaufsbummel in Bakus edler Fussgängerzone. Die kommenden zwei Nächte logieren Sie im Hotel. (FM)

10. Tag Petroglyphen, Öl und Schlamm

Am Vormittag fahren Sie nach Gobustan, wo Sie neben den berühmten Schlammvulkanen die viele Jahrtausende alten Felszeichnungen bewundern können, die zum UNESCO-Weltkulturerbe gehören. Den Nachmittag können Sie mit eigenen Unternehmungen in Baku verbringen oder Sie nehmen am Wunsch-Ausflug auf die Halbinsel Apsheron zum zoroastrischen Feuertempel und zum Brennenden Berg teil. Beim Abschiedessen funkelt das nächtliche Baku in tausend Farben. (FA)

11. Tag Goodbye to Baku!

Rückflug nach Deutschland. (F)

Termine & Preise

Reisetermine

11.10.2023 - 21.10.2023

Kategorie Standard 4-Bett	CHF 4'325
Kategorie Superior	CHF 5'600
Kategorie De-luxe	CHF 9'295

Aufpreise

Flüge ab ZRH	CHF 390
Wunsch-Ausflug: Halbinsel Apsheron	CHF 65
Wunsch-Ausflug: Jeep-Fahrt zur Gergeti-Kathedrale in Stepanzmina	CHF 25

Hinweis: Preise pro Person

Ihr Bonus

Unser TCTT-VIP Paket für Sie

Diese Vorteile gibt es nur bei TCTT

Airport Lounge in Zürich

Starten Sie Ihre Traumreise ohne Stress. Wir laden Sie zu einem Lounge Aufenthalt ein. Geniessen Sie kostenlos Drinks sowie Mahlzeiten.

Limousinen-Service

Ihre Traumreise beginnt bereits in der Schweiz. Bei der Abreise offerieren wir Ihnen einen Limousinen Service zum Flughafen Zürich (bis 30 km)

Frühbucherrabatt CHF 150 pro Person bis 31. Oktober für Abreisen im Folgejahr

Währungsvorteil

Wir haben mit den meisten Zügen direkte Verträge. So haben Sie bei uns immer den offiziellen Preis.

Längste Erfahrung mit Zugreisen weltweit

TCTT war der erste Anbieter in der Schweiz mit einem Vollangebot an Zugreisen weltweit.

Grösstes Angebot an Zugreisen weltweit

TCTT hat in der Schweiz garantiert das gösste Angebot an Zugreisen weltweit

Bestpreisgarantie

Sollten Sie die gleiche Reise zu einem günstigeren Preis finden, dann erstatten wir Ihnen die Differenz zurück. (Kontaktieren Sie uns für die genauen Bedingungen)

Referenz-Weblink:

<https://www.zugreisen.ch/de/reise/per-sonderzug-vom-schwarzen-zum-kaspischen-meer-2023-2024>